

## Protokoll der JHV des BUND e.V. Kreisgruppe Hameln-Pyrmont bei RADIO AKTIV am 02.08.2023

Anwesend: 26 Personen (siehe Teilnehmerunterschriftenliste), davon der gesamte Vorstand: Erste Vorsitzende: Andrea Brenker-Pegesa (**ABP**), stv. Vorsitzender: Kai Kunze (**KK**), Kassenwart: Reinhard Pigors (**RP**), Beisitzer: Christian Weidner (**CW**), Kassenprüfer: Karsten Hoxa (**KH**).

TOP 1) 18.05 Uhr: ABP begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest, Wahl einer Versammlungsleitung: ABP wurde einstimmig dazu benannt

TOP 2) es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung (s. Einladungsschreiben)

TOP 3) Jahresbericht des Vorstands:

- Tag des offenen Gartens: wird weiter erfolgreich organisiert durch Sandra und Frank Heilmann, es folgt noch ein zweiter Termin am 17.9.2023
- CW berichtet von Biotoppflegemaßnahmen auf der BUND Wildniswiese fanden zweimal Monatstreffen statt, dem gingen zwei Pflegeeinsätze dort voraus
- Der ADFC hat das NUZ verlassen bzw. seinen Standort im NUZ gekündigt. Es wird weiter genutzt durch Monats- und Vorstandstreffen (BUND), Parents for Future, Amnesty International und die EnGeWe.
- ABP berichtet von Kooperationen mit diversen NGOs. Der BUND mischt mit im Klimabeirat, beim Rückbau AKW Grohnde, ist im Landes-AK Wald vertreten durch KK, hat einen Sitz im wissenschaftl. Beirat. ABP ruft dazu auf sich auch in den Landes-AKs einzubringen.
- Britta Kellermann berichtet von der Deponie am Ith und dass Einwendungen online möglich sind. Es wurde ein Rechtshilfefonds eingerichtet, für dessen finanzielle Unterstützung es ein Benefizkonzert geben soll, eine Klage sei in Vorbereitung.
- ABP berichtet von der Zerstörung von 15 Rauchschwalben-Nestern in der Tiefgarage der M+I-Klinik Bad Pyrmont. RP hat künstliche Nisthilfen angebracht.
- KK berichtet von Waldeinsätzen im Hamelner Stadtwald, 3/23 und 6/23 wurden Gatter als Verbiss-Schutz aufgestellt. Es gibt 4 Waldpädagogen, die mit dem Stadtförster C. Bölts Aktivitäten anbieten.
- Der AK Wald beschäftigt sich u.a. mit den Themen Waldbienen, Windkraft im Wald bietet Exkursionen an. Langfristige ökolog. Waldentwicklung (LÖWE). Tiny Forest ist ein neues Projekt für die Innenstadt Hamelns.
- Der AK Naturschutz besteht bisher nur aus KK, Mitstreiter werden gesucht.
- Das Projekt „Eigene Vielfalt“ dient dazu, einen Biotopverbund zwischen Naturschutz und Landwirtschaft zu schaffen. 29.1.23: Pflanzaktion bei Eimbeckhausen. Eine Pflanzung bei Fischbeck ist in Planung. Im Rahmen des Projekts gab Kurse zu Wildbienen, Lebensraum Hecke, Totholz Terra Preta u.a.
- Der AK Plastik hat am 25.2.23 aufgeräumt. Am 29.6. Ausstellung und Austausch im BHW, am 17.9. ist World clean up day.
- Die nächste Klima-Demo wird sein am 15.9.23
- Andreas Egbers ist für die Stellungnahmen im Rahmen der Verbändebeteiligung zuständig und muss sich durch dicke Aktenstapel durcharbeiten, um Empfehlungen zu erarbeiten.
- Mercosur ist das nächste Freihandelsabkommen (mit Südamerika), welches das deutsche bzw. europäische Rechtswesen zu untergraben trachtet.
- Termin-Hinweis: am 5.8.23 ist Umwelttag, erstmals in der Fußgängerzone HM.

TOP 4) Bericht des Kassenwarts:

Das aktuelle Guthaben liegt bei 22,453,20 EUR. Der Kassenprüfer KH bestätigt die ordnungsgemäße Kassenführung und Dokumentation bzw. Nachverfolgbarkeit der Zahlungsvorgänge. KH und Anja Mercker bleiben Kassenprüfer lt. Satzung für insges. 4 Jahre.

TOP 5) Britta Kellermann beantragt die Entlastung des Vorstands. Diese erfolgt einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen

TOP 6) ABP: Mitgliederentwicklung: von mehr als 600 zurückgegangen auf 553 am 3.7.23. Es wird oft finanzielle Enge als Austrittsgrund genannt. Michael Rohde (vom LV) teilt mit, dass ein neues Konzept zur Mitgliedergewinnung in Planung ist.

TOP 7) Michael Rohde berichtet vom „Umwelttalk“ des LV betont die Wichtigkeit der Vernetzungen bzw. des Austauschs.

Es wird ein „social network BUND“ vorgeschlagen um den gegenseitigen Austausch zu intensivieren und zu digitalisieren.

Ralf Hermes gibt ein Statement ab: die Informationsvermittlung sei besonders wichtig, um einer einseitigen Stimmungsmache (z.B. AFD) etwas entgegenzusetzen und verweist auf das „Info-Netzwerk Mastodon“.

Andreas Egbers warnt, CAMPACT sei die Gemeinnützigkeit entzogen worden wegen zu deutlich politisch gefärbtem Einsatz.

ABP benennt das öko-soziale Engagement als bedeutsam und weist insbesondere auf den (bisher eher zu wenig in Betracht gezogenen) sozialen Aspekt von Umwelt- und Naturschutz hin. Die „Verpackungsverordnung Stadt“ werde von der Stadt HM schlecht umgesetzt.

Es entsteht eine kurze Diskussion um Erziehung zu Sauberkeit und wie diese zu kontrollieren wäre.

Beginn um 18.05 Uhr. Ende der Veranstaltung um 20.07 Uhr.

Protokollführer: Christian Weidner